



Vorprüfprotokoll – Englisch – Anlage C + D + E – nicht kompetenzorientiert

Allgemein	Ja	Nein
Der Vorschlag ist formal und inhaltlich vollständig (Textgrundlagen, Originaltexte, Anlagen etc.).		
Die Seiten des Prüfungsvorschlags (inkl. Anlagen) für die Prüflinge sind fortlaufend nummeriert.		
Quellenangaben zu Materialien/Daten/Bildern sind vorhanden.		
Hinweis auf Hilfsmittel ist (für die Prüflinge ersichtlich) vorhanden, ggf. mit dem Hinweis 'keine'.		
Die Rechtschreibnormen, insbesondere in den Materialien für die Prüflinge, sind beachtet.		
Die Zeilen der Texte, auf die in den Aufgaben Bezug zu nehmen ist, sind durchnummeriert.		
Die unterrichtlichen Voraussetzungen bezogen auf die geforderten Leistungen sind aussagekräftig dargelegt.		
Eine konkrete, nachvollziehbare Beschreibung der erwarteten Leistungen der Prüflinge liegt inkl. der zugehörigen Bepunktung der Teilaufgaben vor.		
Ein im Bildungsgang beschlossener Notenschlüssel ist in der Aufgabenstellung angegeben.		
Die Anzahl der Wörter für den Text ist (jeweils) angegeben.		
Die (authentischen) Materialien sind aktuell.		
Die Materialien stammen nicht aus Lehrwerken.		
Die Auswahl/Qualität der Informationen/Materialien/Daten sind zur Aufgabenlösung geeignet.		

BG-/Fachbezug	Ja	Nein
Die für jede Teilaufgabe erreichbaren Punkte sind für die Prüflinge ersichtlich.		
Die Verteilung der Bewertungspunkte ist eindeutig und inhaltlich nachvollziehbar.		
Die Bearbeitungszeit von 180 Minuten ist angemessen.		
Die Aufgaben sind eindeutig und verständlich formuliert.		
Der Vorschlag weist einen deutlichen Bildungsgangbezug auf.		
Im Erwartungshorizont werden die Anforderungsbereiche nach Teilaufgaben eindeutig zugeordnet und angemessen gewichtet (Theorie: AF2 > AF1 > AF3; Praxis AF1 > AF2 > AF3)		
Die Aufgaben verwenden die dem jeweiligen Anforderungsbereich entsprechenden Operatoren.		
Konkrete Angaben zur Bewertung der sprachlichen Richtigkeit sind bei allen Fächern bzw. Themen in der Aufgabenstellung und im Erwartungshorizont angegeben.		
Die Darstellungsfähigkeit, allgemeine Sprachrichtigkeit und Verwendung von Fachsprache werden als integraler Bestandteil bei der Bewertung berücksichtigt.		
Die Prüfung besteht aus einer Textaufgabe sowie zwei weiteren Teilaufgaben (mit je 1-2 Arbeitsaufträgen).		